

Stadtverwaltung Allendorf (Lumda)

Bahnhofstraße 14

35469 Allendorf (Lumda)

Protokoll der 19. öffentlichen Sitzung des Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschusses gemeinsam mit den Ortsbeiräten Climbach und Nordeck-Winnen

Sitzungstermin: Montag, den 03.02.2014

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 23:00 Uhr

Ort, Raum: großer Saal im Bürgerhaus in Allendorf (Lumda)

Der Vorsitzende des Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschusses, Herr Harald Damm, eröffnet die 19. Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Ladung und die Tagesordnung ordnungsgemäß zugestellt wurden und der Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss mit 6 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig ist.

Gleichzeitig begrüßt er die Mitglieder der Ortsbeiräte Climbach und Nordeck-Winnen, die zur Sitzung gemäß § 82 HGO eingeladen wurden. Er stellt fest, dass der Ortsbeirat Climbach mit drei Mitgliedern und der Ortsbeirat Nordeck-Winnen mit vier Mitgliedern jeweils beschlussfähig vertreten ist. Besonders begrüßt werden Herr Forstdirektor Voll, Leiter des Forstamts Wettenberg und Herr Krautzberger, den für Allendorf zuständigen Revierbeamten.

Gegen die Protokolle der letzten Sitzungen der Gremien wurden keine Einwände vorgebracht. Sie gelten somit als beschlossen.

Es werden keine Einwände gegen die vorliegende Tagesordnung erhoben. Sie gilt somit ebenso als beschlossen.

Tagesordnung

der 19. öffentlichen Sitzung des Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschusses gemeinsam mit den Ortsbeiräten Climbach und Nordeck- Winnen am 03.02.2014

TOP 1: Waldwirtschaftsplan 2014 (nur HFWRA)
 hier: Beratung und Beschlussempfehlung
 Vorlage: 20/150/2013

- TOP 2: Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2014
hier: Beratung und Anhörung der Ortsbeiräte
Vorlage: 20/152/2013/1
- TOP 3: Haushaltssicherungskonzept gemäß § 92 Abs. 4 HGO; 8.
Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes zum
Haushaltsplan 2014
hier: Beratung
Vorlage: 20/155/2014
- TOP 4: Anfragen und Mitteilungen

TOP 1: Waldwirtschaftsplan 2014 (nur HFWRA)
hier: Beratung und Beschlussempfehlung
Vorlage: 20/150/2013

HAUPT-, FINANZ-, WIRTSCHAFTS- UND RECHTSAUSSCHUSS

Herr Forstdirektor Voll vom Forstamt Wettenberg sowie Herr Krautzberger erläutern den vorliegenden Waldwirtschaftsplan 2014.

Sie verweisen auf die diesjährige außergewöhnlich schwierige Wettersituation für die Holzernte. Fehlender Frost sowie feuchte Böden verhindern das notwendige Holzrücken. Auch wenn sich das Wetter alsbald ändern sollte, sind die aufgelaufenen großen Arbeitsrückstände in der verbleibenden Zeit nicht mehr aufzuholen. Man wird sich zunächst auf die Sicherung der Buchenholzeinschläge konzentrieren müssen, da sie das wertigste Holzsortiment darstellen und am schnellsten Lagerschäden erleiden. Möglicherweise werden sich auch die Möglichkeiten der Holzselbstwerbung hierdurch in den Herbst verschieben, da zunächst das eingeschlagene Holz gerückt werden muss.

Herr Voll teilt mit, dass die noch ausstehende Forsteinrichtung für den Stadtwald Allendorf (ab 2013) in Kürze den städtischen Gremien vorgelegt werden wird. Hiernach sind richtungsweisende Festlegungen für die zukünftige Holznutzung und damit auch das Ergebnis des jährlichen Waldwirtschaftsplanes zu treffen. Im Hinblick auf die nun folgenden Festlegungen der Forsteinrichtung wurde auf einen Bucheneinschlag im Homberg im laufenden Jahr zunächst verzichtet.

Auf Nachfrage von Herrn Zuckermann berichtet Herr Voll, dass im Durchschnitt der letzten 10 Jahre rund 40 T€ jährlich für die Wildschadensverhütung aufgewendet werden mussten. Diese Kosten verbleiben beim Wald, da die im Jagdpachtvertrag verankerte pauschale Entschädigungszahlung mit rund 600 € zu niedrig sei. Dieser Ausgleich ist jedoch Verhandlungssache mit den Jagdpächtern. Die Kosten sind deshalb so hoch, da aufgrund der großen Windwurfschäden erhebliche Nachpflanzungen vorgenommen wurden. Diese Jungbestände benötigen „traditionell“ einen besonderen Wildschutz. Sie sind außerordentlich anfällig für Verbisschäden.

Herr Käs weist darauf hin, dass seitens der Jagdpächter ebenso Wildschadensverhütung betrieben wird und im Vergleich mit anderen Jagdbezirken die Wildschäden im allendorfer Forst insgesamt als gering einzustufen sind.

Beschlussempfehlung:

Der Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Annahme des vom Hess. Forstamt Wettenberg vorgelegten Waldwirtschaftsplanes für das Haushaltsjahr 2014.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

- einstimmig -

TOP 2: Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2014 hier: Beratung und Anhörung der Ortsbeiräte Vorlage: 20/152/2013/1

HAUPT-, FINANZ-, WIRTSCHAFTS- UND RECHTSAUSSCHUSS

Es besteht Einvernehmen, die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2014 zunächst im HFWRA nur zu beraten. Eine Beschlussempfehlung wird in dieser Sitzung noch nicht abgegeben. Die Beratung erfolgt gemeinsam mit den Ortsbeiräten.

Der Haushalt selbst wird seitenweise in der Reihenfolge aufgerufen:

- Haushaltssatzung, Vorbericht, Gesamtergebnishaushalt und Gesamtfinanzhaushalt
- Teilergebnishaushalt, Teilfinanzhaushalt und Investitionsmaßnahmen
- Haushalts-/ Deckungsvermerke (Budgets) mit Teilhaushaltsübersicht
- Stellenplan
- Übersichten
 - über den Stand der Verbindlichkeiten,
 - über den Stand der Rücklagen u. Rückstellungen,
 - über die Verpflichtungsermächtigungen,
 - über die Zuwendungen an die Fraktionen.

Seitens der Fraktionen wird um einen gesonderten Beratungstermin im Rahmen des „Arbeitskreis Feuerwehr“ gebeten, um die bestehenden Detailfragen im Produktbereich Aufgaben des Brand-/Katastrophenschutzes (1.2.6.10) zu klären. Frau Bürgermeisterin Bergen-Krause sagt zu, sich um einen entsprechenden Sitzungstermin zu bemühen.

Unter Bezugnahme auf die Presseberichterstattung bittet Herr Zuckermann um Auskunft, wie die Feuerwehr mit den entstandenen nachhaltigen Personalproblemen umgeht und ob sich hieraus Einsparungen ergeben.

Herr Schmidt fragt nach der Verbuchung bzw. Veranschlagung der Erträge aus der Reinigung der Einsatzkleidung Externer durch die FFW Allendorf. Die Frage wird zum Protokoll beantwortet.

Anmerkung zum Protokoll:

Die Erträge werden unter der Position 9 (sonstige ordentliche Erträge) verbucht. Da dem Fachbereich Finanzen keine entsprechenden Einnahmeansätze/-schätzungen gemeldet wurden, sind in der aktuellen Haushaltsplanung 2014 keine Erträge veranschlagt.

In der Ergebnisrechnung 2012 wurden 286 €, in der Ergebnisrechnung 2013 2.629,00 € verbucht. Im laufenden Haushaltsjahr nochmals (nach der Planerstellung) 831 € aus dem letzten Quartal 2013.

Frau Trenz bittet darum, dem Protokoll einen entsprechenden Sachkontenauszug des Produktes 1.2.6.10 über die Einzelbuchungsstellen des Haushaltsjahres 2013 beizufügen.

Auf Ersuchen von Herrn Krieb wird dem Protokoll die Mittelanmeldung mit dem Finanzierungsnachweis der AWO Allendorf zum Produkt Tageseinrichtungen für Kinder (3.6.5.10) beigelegt.

Weitere Fragen werden von der Bürgermeisterin bzw. den anwesenden Mitarbeitern der Verwaltung beantwortet.

Beschlussempfehlung:

- ohne -

ORTSBEIRAT CLIMBACH

Siehe Ergebnisprotokoll Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss.

Beschlussempfehlung:

Der Ortsbeirat nimmt die vorliegende Haushaltssatzung 2014 mit Anlagen zur Kenntnis. Änderungsanträge werden nicht gestellt.

ORTSBEIRAT NORDECK-WINNEN

Siehe Ergebnisprotokoll Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss.

Beschlussempfehlung:

Der Ortsbeirat nimmt die vorliegende Haushaltssatzung 2014 mit Anlagen zur Kenntnis. Änderungsanträge werden nicht gestellt.

**TOP 3: Haushaltssicherungskonzept gemäß § 92 Abs. 4 HGO; 8. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes zum Haushaltsplan 2014
hier: Beratung
Vorlage: 20/155/2014**

HAUPT-, FINANZ-, WIRTSCHAFTS- UND RECHTSAUSSCHUSS

Der Ausschuss sowie die Ortsbeiräte beraten über den vorliegenden Entwurf. Anträge werden nicht gestellt.

Beschlussempfehlung:

Das vorliegende Konzept wird nur beraten, eine Beschlussempfehlung wird in dieser Sitzung noch nicht getroffen.

ORTSBEIRAT CLIMBACH

Siehe Ergebnisprotokoll Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss.

Beschlussempfehlung:

Der Ortsbeirat nimmt die vorliegende Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2014 zur Kenntnis. Änderungsanträge werden nicht gestellt.

ORTSBEIRAT NORDECK-WINNEN

Siehe Ergebnisprotokoll Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss.

Beschlussempfehlung:

Der Ortsbeirat nimmt die vorliegende Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2014 zur Kenntnis. Änderungsanträge werden nicht gestellt.

TOP 4: Anfragen und Mitteilungen

HAUPT-, FINANZ-, WIRTSCHAFTS- UND RECHTSAUSSCHUSS

Frau Trezn erkundigt sich über die derzeitige Parkplatzsituation im Bereich des Feuerwehrgerätehauses in Allendorf. Frau Bürgermeisterin Bergen-Krause teilt mit, dass dieses Problem gegenwärtig nicht ausgeräumt werden kann. Man befinde sich hierüber auch mit dem Kreisbrandinspektor im Gespräch.

Weiterhin möchte Frau Trezn wissen, wer die zwischenzeitliche zurück genommene Parkplatzbeschilderung am Gerätehaus in Allendorf veranlasst hatte. Nach Auskunft der Bürgermeisterin Bergen-Krause sei dies innerhalb der Verwaltung erfolgt.

Frau Bürgermeisterin Bergen-Krause teilt mit, dass

- am nächsten Montag die Rohbauarbeiten am Anbau des Kindergartens in Nordeck beginnen

sowie

- nach Mitteilung der Energiegesellschaft der Solarpark Buchenberg im Jahr 2013 einen sieben prozentigen Mehrerlös gegenüber den Planzahlen erwirtschaftet hat. Die Mitteilung wird dem Protokoll beigefügt.

Allendorf (Lumda), den 06.02.14

gez. Damm

**Stadtverordneter Harald Damm
Vorsitzender**

gez. Rausch

**Leiter der Finanzen
Jürgen Rausch
Schriftführer**

gez. Schäfer

**Gernot Schäfer
Ortsvorsteher Climbach**

gez. Omokoko

**Apala-Raphael Omokoko
Ortvorsteher Nordeck-Winnen**

Anwesenheitsliste

Magistrat :

Frau Bürgermeisterin Annette Bergen-Krause

Herr Stadtrat Manfred Lotz

Herr Stadtrat Werner Thielemann

Ortsbeirat Nordeck-Winnen :

Herr Stadtverordneter Gerhard

Sonneborn

Herr Stadtverordneter Apala-Raphael
Omokoko

Herr Stadtverordneter Harald Damm

Frau Stadtverordnete Kerstin

Wollenhaupt

Ortsbeirat Climbach :

Frau Ortsbeiratsmitglied Birgit Demantke
(bis 22.50 Uhr incl. TOP 2)

Herr Stadtverordneter Gernot Schäfer
(bis 22.50 Uhr incl. TOP 2)

Herr Stadtverordneter Dirk Will

Haupt- Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss :

Herr Stadtverordneter Harald Damm

Herr Stadtverordneter Reiner Käs

Herr Stadtverordneter Apala-Raphael
Omokoko

Herr Stadtverordneter Jürgen Schmidt

Frau Stadtverordnete Brunhilde Trenz

Herr Stadtverordneter Christian
Zuckermann

Stadtverordnete :

Herr Stadtverordneter Walter Diehl

Herr Stadtverordneter Thomas Stein

Verwaltung :

Herr Bauamtsleiter Hartmut Bierau

Herr Leiter der Finanzverwaltung Jürgen
Rausch

Gäste :

Herr Forstamtmann Peter Krautzberger

Herr Forstdirektor Harald Voll

Fraktionsvorsitzende :

Frau Stadtverordnete Katrin Keil

Fraktionsvorsitzender :

Herr Stadtverordneter Ulrich Krieb

entschuldigt fehlten:

Magistrat :

Herr 1. Stadtrat Ernst Jürgen Bernbeck

Herr Stadtrat Stephan Büker

Herr Stadtrat Reiner Placzko

Herr Stadtrat Udo Schomber

Herr Stadtrat Konrad Stelzenbach

Ortsbeirat Nordeck-Winnen :

Frau Ortsbeiratsmitglied Petra Omokoko-Kömme

Ortsbeirat Climbach :

Frau Ortsbeiratsmitglied Gudrun Hauk

Frau Ortsbeiratsmitglied Ursula

Poschmann

Stadtverordnetenvorsteher :

Herr Stadtverordnetenvorsteher Karlheinz Erbach